

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Textiles suisses [Édition multilingue]**

Band (Jahr): - **(1992)**

Heft 92

PDF erstellt am: **22.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>



Titelbildgestaltung von Mouchy  
mit Stickerei von Bischoff

**Office Suisse d'Expansion  
Commerciale OSEC**

Avenue de l'Avant-Poste 4  
Case postale 1128  
CH-1001 Lausanne  
Tel. 021 23 18 24 Redaktion,  
Werbung, Abonnemente

**Verlagsleiter:** Peter Pfister

**Chefredaktorin:** Jole Fontana

**Redaktionelle Mitarbeit:**

Hannelore Blum, Ursula Harbrecht,  
Klaus Dieter Ohk, Rosmarie Zeiner

**Werbung:** Carlo Manferdini

**Verlagssekretariat:**

Anne-Marie Grüter,  
Alexandra Burgdorf

**Gestaltung:** Atelier Bundi SGV  
Silvia Aebi

International verteilte Publikation  
mit vier Erscheinungen pro Jahr

**Jahresabonnement:**

Schweiz SFr. 74.-/Ausland SFr. 84.-

**Einzelexemplare:**

Schweiz SFr. 20.-/Ausland SFr. 25.-

**Satz:** Fotosatz Bern W. Spälti AG

**Fotolithos:** Prolith AG, Köniz

**Druck:** Farbendruck Weber AG, Biel

# TEXTILES

S U I S S E S

© OSEC Nr. 92, 15. Dezember 1992

## Inhalt

### Editorial

Von der Schwierigkeit der Vision **25**

### Prêt-à-Porter Paris/Milan 1993

A la recherche de la mode moderne... **26**

Stilistenmode aus Schweizer Stoffen **34**

### Römer Modemacher

Allegro spiritoso **44**

### Susanne Wiebe

Dynamik als (Lebens-) Prinzip **64**

### Stickerei

Blickfang für Maschenmode **68**

### Innovative Produktentwicklung

Herausforderung: Wolle **74**

### Aktiv-Sportsstoffe

High Tex **80**

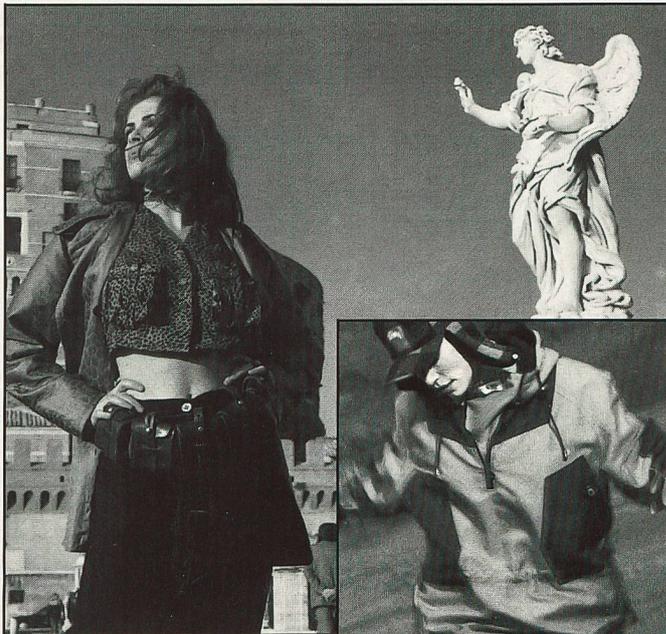
**Kleider und Lebensgefühl 96**

**Spectrum 98**

**Übersetzungen 104**

## Allegro Spirituoso

Junge Römer Modemacher, die die etwas darniederliegende Modeszene in der italienischen Hauptstadt beleben, haben Schweizer Modestoffe aus den neuen Winterkollektionen 93/94 mit frischer Fantasie und viel Lust am Kombinieren verarbeitet. Fotografiert wurden die Modelle in römischem Ambiente.



## Aktiv-Sportswear: High-Tex

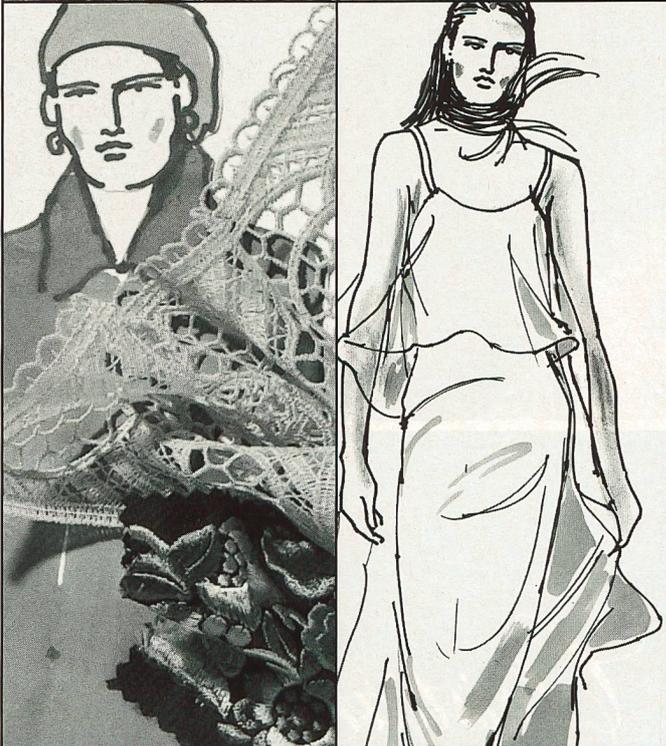
Sportstoffe sind ein weites Feld, was Entwicklungsmöglichkeiten angeht. Sie stellen die hohe technische Schule bei Textilien dar, die danach trachtet, Funktion mit Aesthetik und sogar Mode unter einen Hut zu bringen. Schweizer Spezialisten sind dabei international mit an der Spitze.

## Innovative Produktentwicklung: Wolle

Mode verlässt sich zur Zeit zuvorderst auf die Stoffe, um Veränderung und neuen Anreiz zu erlangen. Daher lohnt sich der Aufwand impulsgebender Vorstösse bei Textil ganz besonders. Ein paar experimentierfreudige Firmen sind innovativer Wolloptik auf den Fersen.

## Stickerei – Blickfang für Maschenmode

Querdenken in der Mode zeitigt oft ebenso verblüffende wie überzeugende Ergebnisse. Querdenken heisst Querverbindungen herstellen zwischen voneinander unabhängigen Trends. Zum Beispiel: Gestricktes mit Gesticktem verbinden, woraus beide Seiten Nutzen ziehen. Mit diesem Hintergedanken hat Textiles Suisses Strickmodelle mit Stickereidekor entwerfen lassen.



## Die Sommermode 93 der Stilisten

Die Trendsetter des Prêt-à-porter in Paris und Mailand sind auf der Suche nach einer modernen Femininität, für die sie sich mitunter in den sechziger und siebziger Jahren Ideen holen. Fließende Weichheit und Natürlichkeit kennzeichnet die Silhouetten in langen Längen, die mit viel Leichtigkeit daherkommen.

OSEC

